

Information für Patientinnen und Patienten nach TUR-B

Entfernung von Blasentumoren durch die Harnröhre

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,

die folgenden Hinweise sollen zu Ihrer schnellen und guten Genesung beitragen:

1. Vermeiden Sie in den ersten drei Wochen nach Ihrer Operation das Heben von schweren Lasten (mehr als 5 kg).
2. In der ersten Zeit nach Entfernung des Katheters kann es zum Abgang kleinerer Blutgerinnsel kommen. Auch sind geringe Blutbeimengungen des Urins, rasch einsetzender Harndrang und Nachtröpfeln in den ersten Wochen nach der Operation nichts Ungewöhnliches. Ab der zweiten Woche können Sie wenig belastende Aktivitäten, wie Spazieren gehen, ausführen. Verzichten Sie bitte in den ersten drei Wochen nach der Operation auf Vollbäder und Saunagänge. Nach sechs Wochen sind Fahrrad fahren, leichtes Joggen und Ähnliches wieder möglich. Auch Geschlechtsverkehr ist wieder möglich. Nach acht Wochen bestehen keine Einschränkungen mehr.
3. Bitte achten Sie auf einen weichen Stuhlgang. Dies können Sie z. B. durch ballaststoffreiche Ernährung und ausreichende Bewegung unterstützen. Starkes Pressen beim Stuhlgang kann in der Frühphase nach der Operation Nachblutungen auslösen.
4. Achten Sie täglich auf eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr (1,5 bis 2 Liter).
5. Bitte die erneute Einnahme von blutverdünnenden Medikamenten (z. B. Plavix®, Lixiana® oder Eliquis®) mit uns, Ihrer Urologin oder ihrem Urologen und Ihrer Hausärztin oder Ihrem Hausarzt genau abstimmen.
6. Wenn Sie Schmerzen, Fieber oder Blutungen haben, sollten Sie Ihre Urologin oder Ihren Urologen kontaktieren. Ansonsten sind wir jederzeit (24/7) für Sie erreichbar (werktags: 0621 503-4401, am Wochenende, feiertags oder nachts: 0621 503-4421 o. -4423).

Mit den besten Wünschen für Ihre Genesung
Ihr Team der Urologischen Klinik

